



Prämiensystem Kurzleitfaden

Energie, Wasser, Abfall
– Wir packen es an!



© Stadt Aachen / Carabin Prass GmbH

aachen.de/activeforfuture

stadt aachen



Energie, Wasser, Abfall

Wir packen es an! – Prämiensystem

Unter dem Motto „Zukunft anpacken“ ist 2022 das Schulprogramm „Active for Future“ verschiedener Fachbereich der Stadt Aachen gestartet. Dieses hat zum Ziel, das Thema Nachhaltigkeit an eurer Schule zu beleuchten und fest zu verankern.

Unter dem Motto „Energie, Wasser, Abfall – Wir packen es an!“ haben wir, das Energiemanagement der Stadt Aachen, eine Reihe von Angeboten zusammengestellt, mit Hilfe derer wir mit euch die Themen Energie, Wasser und Abfall genauer unter die Lupe nehmen möchten. Wir möchten damit auf eurem bisherigen Engagement aufbauen, mit euch in den Austausch kommen, gemeinsam aktiv werden und ein nachhaltiges Nutzer*innenverhalten innerhalb eurer Schulgemeinschaft unterstützen.

Zu Beginn jeden neuen Schuljahres startet unser Prämiensystem. Wir belohnen eure Aktivitäten und Beiträge zu einem ressourceneffizienten (Schul)gebäudebetrieb am Ende des Schuljahres mit einer schüler*innenzahlabhängigen Geldprämie. Weiter unterstützen wir euch mit energie- und gebäudetechnischem Wissen, Ausleihmöglichkeiten von Messgeräten, Workshop- und Beratungsangeboten sowie begleitenden Unterrichtsmaterialien, die wir mit und für euch entwickeln möchten.

Alle Infos zu unserem Prämiensystem findet ihr hier in diesem Kurzleitfaden. Zudem findet ihr weitere Infos zu unserem Angebot „Energie, Wasser, Abfall – Wir packen es an!“ auf unserer Internetseite:

https://www.aachen.de/DE/stadt_buerger/umwelt/Bildung-fuer-Nachhaltige-Entwicklung/activeforfuture/10_energie_wasser_abfall/index.html

Seid dabei und meldet euch zur Teilnahme am Prämiensystem an!

Kontakt

Das Energiemanagement der Stadt Aachen

Regina Bähr

Tel: 0241 432-26521

regina.baehr@mail.aachen.de

Das Prämiensystem

– Euer Engagement lohnt sich

Worum geht es?

An den Aachener Schulen ist die Bereitschaft groß, sich für einen sparsamen Einsatz von Ressourcen einzusetzen. Das haben viele Aktionen in den letzten Jahren gezeigt. Dieses Engagement wollen wir aufgreifen und euch einladen, aktiv zu bleiben und neue Aktionen zu den Themen Energie, Wasser und Abfall zu starten. Damit sich das auch so richtig lohnt, könnt ihr euch zu jedem neuen Schuljahr zum Prämiensystem des Energiemanagements der Stadt Aachen anmelden. Hierbei werden wir Aktivitäten belohnen, die einen ressourcenschonenden Umgang mit Energie, Wasser und Abfall langfristig an eurer Schule verankern. Uns geht es hierbei um kontinuierliche Aktivitäten, die den Austausch mit uns intensivieren, eure Verbräuche vor Ort transparent machen, nachhaltige Verhaltensregeln etablieren sowie Wissen zu Technik und Gebäude transportieren. Mit der Teilnahme am Prämiensystem führt jede Schule im Laufe eines Schuljahres vier Basisaktivitäten durch, deren Umsetzung mit einer schüler*innenzahlabhängigen Geldprämie belohnt wird. Ebenso ist es auch möglich, alternative Maßnahmen durchzuführen, die eine ähnliche Zielsetzung verfolgen.

Wer darf teilnehmen?

Am Prämiensystem dürfen alle Aachener Schulen in städtischer Trägerschaft teilnehmen. Weiterführende Schulen können auch nur mit einem Teil ihrer Jahrgänge (Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe) mitmachen. Die Prämie orientiert sich dann an der Anzahl der Schüler*innen der entsprechenden Stufe.

Wie lange dauert eine Teilnehmerunde?

Eine Teilnehmerunde dauert ein komplettes Schuljahr. Startpunkt für die erste Teilnehmerunde ist das Schuljahr 2023/2024. Das gesamte Programm des Prämiensystems wird über einen Zeitraum von 5 Jahren bis zum Schuljahr 2028/2029 angeboten. Jede Schule darf jedes Jahr erneut mitmachen und eine Geldprämie für ihre Schulgemeinschaft erhalten.

Wo finde ich die notwendigen Unterlagen?

Alle einzureichenden Nachweisdokumente findet ihr auf unserer Internetseite zum Download.

Wie und wann erhalten wir die Prämie?

Die Prämie wird jeweils einmal pro Schuljahr an die teilnehmende Schule ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt nach Ende des Schuljahres der Teilnahme und erfolgreicher Prüfung der erforderlichen Fotos und Dokumente auf das Schulkonto. Die Höhe der Prämie ist schüler*innenzahlabhängig und liegt bei jeweils 1 Euro pro Schüler*in.

Was passiert mit der Prämie?

Jede Schule erhält die Prämie zur freien Verfügung. Die Verwendung der Prämie müsst ihr uns gegenüber nicht nachweisen. Gleichzeitig freuen wir uns natürlich darüber, wenn ihr uns mitteilt, wie ihr diese einsetzen möchtet. Beispielsweise könnten davon diverse Materialien für Aktionstage/ Projektwochen zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Gartenbaumaterialien und Saatgut für den Schulgarten oder zur Begrünung des Schulhofes, Möbel zur Einrichtung eines „Repair-Cafés“ oder andere tolle, nachhaltige Ideen finanziert werden.

Die Basisaktivitäten

– Vier gewinnt!

Jede Schulgemeinschaft, die sich zur Teilnahme entschlossen hat, meldet sich vor Beginn oder zum Anfang des Schuljahres via Mail bei uns an. Innerhalb des Schuljahres der Teilnahme führt eure Schulgemeinschaft vier Basisaktivitäten durch. Die vier Basisaktivitäten zielen vor allem auf die positive Beeinflussung des Nutzer*innenverhaltens. Es handelt sich dabei um Maßnahmen zur Einsparung von Energie (Wärme, Strom), Wasser und Abfall, die von Lehrer*innen und Schüler*innen weitestgehend selbstständig umgesetzt werden können.

I. Basisaktivität 1: Benennung von Ansprechpersonen

Ziel ist es, einen besseren Kontakt und engen Austausch zwischen eurer Schule und dem Energiemanagement der Stadt Aachen zu ermöglichen. Dafür werden zu Beginn des Schuljahres zwei Ansprechpersonen für die Themen Energie, Wasser und Abfall benannt: ein/e Vertreter*in aus dem Lehrerkollegium und ein/e Hausmeister*in. Die Umsetzung der ersten Basisaktivität kann direkt bei der Anmeldung erfolgen. Auf unserer Internetseite findet ihr das Anmeldeformular, auf dem die notwendigen Ansprechpersonen angegeben werden können. Solltet ihr euch vor Beginn des neuen Schuljahres anmelden, könnt ihr uns die Ansprechpersonen auch erst am Anfang des Schuljahres per Mail zukommen lassen.

Was sind die Aufgaben der Ansprechpersonen?

- Sie sind zentrale Ansprechperson für das Energiemanagement der Stadt Aachen und für die Schulgemeinschaft vor Ort.
- Sie koordinieren die Umsetzung der drei weiteren Basisaktivitäten.
- Sie reichen die erforderlichen Unterlagen zur Prämien-Auszahlung beim Energiemanagement ein.

Erforderliches Nachweisdokument:

- 1x ausgefülltes Formular (*Blatt 1 – Anmeldung und Ansprechpersonen*) mit Benennung der Ansprechpersonen.

II. Basisaktivität 2: regelmäßiges Energie-Monitoring

Um ein Bewusstsein für die Höhe des Energieverbrauchs an eurer Schule zu schaffen sowie Veränderungen im Nutzer*innenverhalten transparent und eure positiven Erfolge sichtbar zu machen, sollen die Energie- und Wasserverbräuche an eurer Schule zugänglich gemacht werden. Als zweite Basisaktivität sollen dazu eine monatliche Auswertung und Veröffentlichung der Energie- und Wasserverbräuche eurer Schule eingeführt werden. Diese und die jeweiligen Vergleichswerte aus dem Vorjahresmonat sollen an einer zentralen Stelle für alle Schüler*innen und Lehrer*innen zugänglich veröffentlicht werden. Zusätzlich sollen die Verbräuche 1x pro Jahr im Kollegium und der Schüler*innenschaft vorgestellt werden.

Gerne unterstützen wir euch auch bei der Aufbereitung der Energiewerte! Die Verbrauchswerte können auch einfach aus dem Energie-Monitoringsystem der Stadt Aachen e2watch entnommen werden:

<https://stadt-aachen.e2watch.de/>

Erforderliche Nachweisdokumente:

- Mindestens ein Foto, welches die Veröffentlichung der Verbrauchsdaten an geeigneter Stelle zeigt.
- 1x Kurztext zur Art der Vorstellung der Verbräuche in Lehrer- und Schüler*innenschaft (*Blatt 2 – Nachweis Basisaktivitäten 2 und 3*).

III. Basisaktivität 3: Einführung von Umweltdiensten in allen Klassen

Mit dem Ziel einer dauerhaften Verankerung von nachhaltigen Verhaltensregeln im Alltag, sollen zum Anfang des Schuljahres sogenannte Umweltdienste in den einzelnen Klassen eingeführt werden. Diese werden im wöchentlichen oder monatlichen Wechsel von Schüler*innen der Klassen besetzt. Eine vergleichbare Maßnahme mit ähnlicher Zielsetzung ist natürlich ebenfalls möglich!

Was macht ein Umweltdienst?

Dieser checkt zu Beginn des Schuljahres im Klassenraum, zum Beispiel, ob Trennbehälter für den Abfall und Hinweise zur richtigen Abfalltrennung vorhanden oder ob alle Heizkörper frei geräumt sind. Im Laufe des Schuljahres achtet der Umweltdienst auf eine energieeffiziente Lüftung und darauf, ob das Licht nach Verlassen des Raumes oder bei ausreichend vorhandenem Tageslicht ausgeschaltet ist. Eine beispielhafte Checkliste für die Umweltdienste wird auf unserer Website zum Download bereitgestellt.

Erforderliche Nachweisdokumente:

- 1x Kurzbeschreibung des Umweltdienstes oder der alternativen Maßnahme (siehe *Blatt 2 – Nachweis Basisaktivitäten 2 und 3*).
- 1x Foto einer Dienst-/ Checkliste des Umweltdienstes (Beispielhaftes Foto für einen Klassenraum).
- Alternativ: Unterlagen zu anderen Maßnahmen, die der gleichen Zielsetzung dienen

IV. Basisaktivität 4: Verankerung der Inhalte im Unterricht

Sich im Schulalltag ressourcen- und klimaschonend zu verhalten, soll selbstverständlich werden. Eine feste Verankerung von Unterrichtsinhalten zu ressourcenschonenden Verhalten in allen Jahrgangsstufen ist dabei von besonderer Bedeutung.

Im Kollegium sollen daher Vereinbarungen getroffen werden, in welchen Jahrgangsstufen welche Themen/ Inhalte in welchen Fächern behandelt werden. Hierbei soll es darum gehen, den Ressourcenverbrauch der Schule transparent zu machen (z.B. dem Wasser auf der Spur), Hintergründe zu einzelnen Verhaltensregeln besser zu verstehen (z.B. richtiges Lüften – Warum ist Kipplüften ineffizient? oder freie Heizkörper – Wie funktioniert der Wärmeübertrag von der Heizung an die Raumluft? oder Abfalltrennung – Warum ist das so wichtig?) und das Schulgebäude und die Gebäudetechnik in ihrer Funktion zu begreifen (z.B. Wie wird unsere Schule warm?).

Alternativ können natürlich auch Unterlagen zu anderen Maßnahmen, die der gleichen Zielsetzung dienen, eingereicht werden. Hierbei ist uns wichtig, dass es sich dabei nicht um Einzelmaßnahmen, sondern um kontinuierliche Aktivitäten handelt, die fest im Schulablauf integriert sind und verstetigt werden.

Erforderliche Nachweisdokumente:

- Im 1. Jahr: 1x Planung + Beschluss zur Umsetzung (*Blatt 3 – Nachweis Basisaktivität 4*)
- Folgende Jahre: Zusätzlich beispielhafte Unterrichtseinheit

Zusatzaktion für Basisprämie (ab der 3. Teilnahme notwendig)

Um weitere Einsparpotentiale an eurer Schule zu erschließen, ist ab der dritten Teilnahme eurer Schule für die Auszahlung der Geldprämie notwendig, eine über die Basiselemente hinausgehende Zusatzaktion durchzuführen. Diese Zusatzaktion ist frei wählbar! Sie sollte jedoch dazu beitragen, die oben beschriebenen Ziele zu erreichen.

Beispielhafter Ablaufplan

– Die wichtigsten Termine im Überblick

	Was	Einreichen
Bis Ende September	Die Anmeldung zur Teilnahme am Prämiensystem ist erfolgt.	Blatt 1 – Anmeldung und Ansprechpartner*innen
Bis Oktober/ November	Das Energie-Monitoring ist gestartet. Die Umweltdienste wurden eingerichtet.	Blatt 2 – Nachweis Basisaktivitäten 2 und 3
Zum Ende des Schuljahres	Planung zur Verankerung der Themen im Unterricht ist erfolgt	Blatt 3 – Nachweis Basisaktivität 4
Nach den Sommerferien	Rückmeldung + Auszahlung der Prämie seitens des Energiemanagements der Stadt Aachen	

So unterstützen wir euch!

Wir möchten mit „Energie, Wasser, Abfall – Wir packen es an!“ ein Begleit- und Unterstützungsangebot für alle Aachener Schulen schaffen und euch bestmöglich unterstützen. Dazu haben wir verschiedene Materialien erarbeitet und auf unserer Internetseite zur Verfügung gestellt. Unter anderem findet ihr dort eine Materialliste, die Infomaterialien für verschiedene Altersstufen, aber auch bereits aufbereitete Unterrichtsmaterialien oder interaktive Internetseiten und Lernvideos zu den Themen Energie, Wasser, Abfall, aber auch zu Klima und Klimaschutz beinhaltet. Zudem haben wir eine Unterrichtseinheit „Wie wird unsere Schule warm?“ erarbeitet und begleiten diese gerne vor Ort. Auch könnt ihr euch bei uns einen Energiekoffer ausleihen, der verschiedene Messgeräte beinhaltet, die dabei unterstützen können, sich mit Verbräuchen von Energie und Wasser näher zu beschäftigen und diese sichtbar zu machen. Alle weiteren Infos zu unseren Angeboten findet ihr auf unserer Internetseite!

https://www.aachen.de/DE/stadt_buerger/umwelt/Bildung-fuer-Nachhaltige-Entwicklung/activeforfuture/10_energie_wasser_abfall/index.html

Ihr habt Fragen zu der Gebäudetechnik eurer Schule oder zum Energie-Monitoringsystem e2watch der Stadt Aachen? Dann meldet euch bei uns! Wir unterstützen euch auch gerne bei der Aufbereitung der Verbrauchsdaten und stehen bei Fragen zu einzelnen Werten zur Verfügung.

Habt ihr noch offene Fragen, weitere Ideen, Anregung oder konkrete Wünsche? Dann meldet euch gerne telefonisch oder per Mail bei uns! Weitere Unterstützungsangebote möchten wir gerne mit euch im Austausch und für euren spezifischen Bedarf sowie eure individuellen Herausforderungen entwickeln.